

Dornröschen

Dornröschen wartet voller Bangen
auf einen Prinzen, der sie küsst,
der schön und stark und mutig ist.

Die Dornenhecke überwindet
sie dann auf ihrem Bette findet
und sie von ihrem Bann befreit.

Doch leider wartet sie vergebens
auf diesen Traumprinz ihres Lebens.

Da steht sie kurz entschlossen auf,
reißt Türen und die Fenster auf,
holt sich die große Gartenschere,
die ist für sie ein bisschen schwere
doch schneidet sie mit Schwung und Mut
die Hecke nieder, das tut gut.

Da kriecht sie durch und ist befreit,
die Welt liegt vor ihr, weit und breit.
Vor Freude tanzt sie, und vor Glück
und schaut kein einzig' Mal zurück.

